

Reaktiver Schmelzkleber PUR 702.4.07

Anwendungsgebiet

- Zum Ummanteln von PVC-Folien und Dünnpapier auf Holzwerkstoffe und PVC-Profile für den Innenbereich

Vorteile

- Sehr hohe Anfangsfestigkeit, verbunden mit ausgeprägter Klebrigkeit
- Wärmebeständigkeit (je nach Substrat) über 140 °C
- Kältebeständig (je nach Substrat) bis -40 °C
- schnelle Aushärtung

Eigenschaften des Klebstoffes

Basis: Polyurethan
Dichte: ca. 1,04 g/cm³

Viskosität (am Tage der Herstellung)

- Brookfield HBTD 10 Upm:

bei 120 °C: 35.000 ± 5.000 mPa·s
 bei 140 °C: 18.000 ± 3.000 mPa·s

Kennzeichnung: kennzeichnungspflichtig nach EU-Vorschriften, enthält Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat (siehe unser Sicherheitsdatenblatt)

Schmelzklebstoffe geben auch bei Einhaltung der vorgeschriebenen Verarbeitungstemperatur Dämpfe ab. Hierbei treten oftmals Geruchsbelästigungen auf. Werden die vorgeschriebenen Verarbeitungstemperaturen über einen längeren Zeitraum erheblich überschritten, so entsteht darüber hinaus die Gefahr der Entwicklung schädlicher Zersetzungsprodukte. Deshalb sind die Maßnahmen zur Beseitigung der Dämpfe, z.B. durch geeignete Absaugung zu treffen.

Hinweise für die Verarbeitung

KLEIBERIT PUR-SK 702.4.07 wird in dicht schließenden Metallgebinden, geeignet für Abschmelzanlagen, geliefert.

Die Schmelzklebstoff-Auftragsaggregate sollen so gestaltet sein, dass der Schmelzklebstoff vor Einwirkung von Luftfeuchtigkeit geschützt wird. Auf präzise Temperatursteuerung der Gesamtanlage besonders achten. (Einfahrdaten zu Protokoll nehmen.)

Der Klebstoffauftrag auf die Rückseite der PVC- bzw. Papierbahnen erfolgt mittels Walzen- oder Düsenauftrag.

Verarbeitungstemperatur: 120 - 140 °C

Die erforderliche Klebstoffmenge ist materialabhängig. Als Anhaltspunkte können folgende Werte herangezogen werden:

- PVC-Folien	40 - 60 g/m ²
- Dünnpapiere	50 - 70 g/m ²

Abweichende Auftragsmengen sind durch Eigenversuche zu prüfen.

Die erzielbare Vorschubgeschwindigkeit ist profil- und materialabhängig und liegt zwischen 20 - 50 m/min .

Für eine chemische Vernetzung der PUR-Schmelzklebstoffe ist Feuchtigkeit notwendig. Auf ausreichende Luftfeuchtigkeit während der Verarbeitung ist daher zu achten.

Die Nachvernetzung des Klebstofffilms erfolgt - je nach Feuchteangebot - im Verlauf von etwa 2 Tagen. Die Endfestigkeit wird nach ca. 7 Tagen erreicht.

Verarbeitungsgeräte

- Kartuschenpistolen für manuellen Einsatz
- Tankgeräte mit Stickstoffabdeckung
- Fassschmelzanlagen für 20 Liter-Gebinde

Reaktiver Schmelzkleber PUR 702.4.07

Reinigung

Nach Beendigung der Arbeiten mit KLEIBERIT PUR-SK 702.4.07 das Auftragsaggregat leerfahren bzw. Restklebstoff ablassen und sofort EVA-Reinigungsmasse KLEIBERIT 761.7 nachlegen, aufschmelzen und austragen, bis letzte Reste vom PUR-Schmelzklebstoff entfernt sind. Vernetzter Schmelzklebstoff kann nur mechanisch entfernt werden.

Gebindegrößen

KLEIBERIT PUR-SK 702.4.07:

Karton mit 6 Hülsen	à	2 kg netto
Hülse		18 kg netto
Blechfass		190 kg netto

KLEIBERIT Reinigungsmasse 761.7:

Blecheimer		15 kg netto
Karton 12 Alu-Kartuschen	à	0,25 kg netto
Karton 6 Folienbeutel	à	1,50 kg netto
Sack		20 kg netto

Weitere Gebindegrößen auf Anfrage.

Lagerung

KLEIBERIT PUR-SK 702.4.07 ist in ungeöffneten Originalgebinden ca. 12 Monate lagerfähig.

Vor Feuchtigkeit geschützt bei 0-35°C lagern!

Stand hr 0915; ersetzt frühere Ausführungen

Klebstoff- und Gebinde-Entsorgung

Abfallschlüssel 080409
080410 – Kleber vollständig ausreagiert

Unsere Gebinde sind aus recyclingfähigem Material. Gut entleerte Gebinde können der Wiederverwertung zugeführt werden.

Service

Unser anwendungstechnischer Beratungsdienst steht Ihnen jederzeit zur Verfügung. Unsere Angaben beruhen auf unseren bisherigen Erfahrungen und sind keine Eigenschaftszusicherungen im Sinne der BGH-Rechtsprechung. Prüfen Sie selbst, ob sich unser Produkt für ihre Zwecke eignet. Eine Haftung, die über den Wert unseres Produktes hinausgeht, kann aus den vorliegenden Ausführungen nicht hergeleitet werden, auch nicht aus der Inanspruchnahme unseres kostenlos und unverbindlich zur Verfügung gestellten Beratungsdienstes.